

**Ruder-WM 2019 in Ottensheim: Dank an Organisatoren, freiwillige Helfer und
Blaulichtorganisationen für perfekte Abwicklung**

***Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner: „Standort OÖ profitierte
durch internationale Sichtbarkeit sowie 15 Mio. Euro an Wertschöpfung und
rund 120.000 Nächtigungen“***

Durch die Ruder-WM 2019 in Ottensheim, die gestern zu Ende gegangen ist, war Oberösterreich für eine Woche Mittelpunkt der internationalen Ruder-Welt: „Für den Standort Oberösterreich hat diese internationale Sichtbarkeit, für die insbesondere auch rund 400 Medienvertreter/innen und 26 internationale TV-Stationen gesorgt haben, einen enormen Werbewert gebracht. Dazu kommen noch eine Wertschöpfung von rund 15 Millionen Euro und rund 120.000 Nächtigungen in Linz und Umgebung“, zeigt sich Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner erfreut. „Dem Organisationsteam, den rund 400 Freiwilligen und den Blaulichtorganisationen, die für eine perfekte Abwicklung dieser Ruder-WM gesorgt haben, gilt daher mein besonderer Dank“, so Landesrat Achleitner.

„Auch das Bundesleistungszentrum für Rudern in Ottensheim hat damit als Veranstaltungsort eine weitere Bewährungsprobe bestanden. Die Investitionen in diese Regattastrecke sind auch nachhaltig, denn bereits im kommenden Jahr 2020 findet mit der World Rowing Masters Regatta von 2. bis 6. September das nächste sportliche Großereignis statt, mit 4.000 Athlet/innen aus 40 Nationen mit 600 Booten, die 800 Rennen bestreiten werden“, erklärt Wirtschafts- und Sport-Landesrat Achleitner.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at